

Dringlichkeitsantrag

Unterführung S-Bahnhof Siemenswerke

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 19 bleibt bei seiner Forderung, dass die Unterführung rechtzeitig zum Schuljahresbeginn im September 2013 so umgestaltet wird, dass sie barrierefrei genutzt werden kann. Für den sicheren Schulweg ist dies eine unabdingbare Voraussetzung. Der Bauträger wird daher aufgefordert alle Hebel in Bewegung zu setzen, um rechtzeitig die beidseitige Fertigstellung zu gewährleisten. Die Geschäftsstelle wird gebeten nötigenfalls Hilfestellung bei der Herstellung von Kontakten zur Bahn zu leisten.

Begründung

Am 26. Juni 2013 wurde dem Verkehrsausschuss im Rahmen des „Runden Tisches zur Baustellenkoordination Wolfratshauer Straße – Südseite“ vom Vertreter des Bauträgers mitgeteilt, dass es bei der Umgestaltung der Unterführung auf der Westseite zu erheblichen Zeitverzögerungen kommen wird. Schwierigkeiten bereitet die Verlegung eines Kabelstranges im westlichen Bauwerk. Über diesen

Kabelstrang werden ca. 500 Signale an der Bahnstrecke gesteuert. Keine Baufirma will das Risiko einer Beschädigung der Kabel bei den notwendigen Bauarbeiten übernehmen. Laut Aussagen des Vertreters des Bauträgers wird die östliche Seite zum Schulanfang fertig. Falls aber auf der westlichen Seite die Kabel von der Bahn selbst verlegt werden müssen, soll sich die Fertigstellung bis 2014 verzögern.

Diese Unterführung ist die einzige Verbindung in Ost-/Westrichtung. Es ist nicht hinnehmbar, dass Rollstuhlfahrer, Benutzer von Rollatoren, Mütter mit Kinderwägen und Radfahrern erhebliche Umwege zugemutet werden

Ansprechpartner: Willi Armbruster

München, 7. Juli 2013